

Antrag Nr. 25-O-05-0005

CDU

Betreff:

Nutzung des Quartiersboulevards als Radweg ermöglichen (CDU)

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten,

- mit ESWE-Versorgung zu sprechen und darauf hinzuwirken, eine Nutzung des Grundstücks für den Radverkehr wieder zu ermöglichen, ggf. auch auf eigene Gefahr (ohne Winterdienst).
- Im Bedarfsfall auch mit den anderen Eigentümern der Grundstücke auf dem Weg eine entsprechende Durchfahrt zu klären.
- zu berichten, wie die aktuellen Pläne und/oder Sachstände für die Trasse derzeit aussehen.

Begründung:

Die Trasse zwischen Mainzer- und Hasengartenstraße (der sogenannte Quartiersboulevard) wurde lange für den Bau einer Stadtbahn freigehalten. Zuletzt war er als Streckenabschnitt für den Rhein-Main-Radschnellweg im Gespräch. Auf absehbare Zeit scheint eine Nutzung derzeit nicht mehr vorgesehen zu sein.

Zwischenzeitlich hatte sich der Weg aber als beliebter Fuß- und Radweg in Richtung Justiz- und Verwaltungszentrum bis hin zur Innenstadt etabliert, bis vor einigen Monaten durch Baumaßnahmen auf dem Gelände der ESWE-Versorgung und das Setzen eines Zauns dieser Weg weitgehend versperrt wurde.

Der Weg führt über einige Grundstücke, die nicht in städtischem Besitz sind. Allerdings ist das Ziel, das Radfahren durch sichere Radwege abseits der Hauptstraßen zu erleichtern, ein guter Grund, hier dennoch tätig zu werden.

Wiesbaden, 18.02.2025